



Die Rentenversicherung für die Mitglieder
der Zahnärztekammern Berlin,
Brandenburg und Bremen



V E R S O R G U N G S W E R K
Z A H N Ä R Z T E K A M M E R B E R L I N K . d . ö . R .

Das VZB

- [Startseite](#)
- [Wir über uns](#)
- [Organe](#)
- [Satzung](#)
- [Geschäftsberichte](#)

Service

- [Formular - Center](#)
- [Anwartschaftsrechner](#)
- [DASBV](#)
- [Ihre Ansprechpartner](#)
- [Links](#)
- [Impressum](#)

Wichtige Informationen aus Ihrer Verwaltung

Kurzbericht von der Vertreterversammlung am 28. November 2009

Am 28. November 2009 fand die Vertreterversammlung des Versorgungswerkes der Zahnärztekammer Berlin (VZB) in den Räumen des Versorgungswerkes, Rheinbabenallee 12, 14199 Berlin statt.

Auf der Tagesordnung standen u.a. der Bericht des Versorgungswerkes über das Kalenderjahr 2008 nebst Jahresabschluss 2008 sowie der Bericht des Wirtschaftsprüfers über die Prüfung des Jahresabschlusses per 31.12.2008. Des Weiteren war die erste Anpassung der seit dem 01.01.2008 geltenden Satzung des Versorgungswerkes der Zahnärztekammer Berlin aufgrund rechtlicher Änderungen notwendig geworden.

Nach einem umfassenden Bericht des Versorgungswerkes über das Kalenderjahr 2008, welches aufgrund der Entwicklung der Immobilienbewertungen (dieses Thema war bereits Gegenstand der März-Sitzung der Vertreterversammlung) mit einem nicht ausreichenden Ergebnis von 0,5 % Nettoverzinsung nach allen Kosten endete, folgten die Vertreter den ausführlichen Ausführungen des Wirtschaftsprüfers zum Jahresabschluss 2008. Im Vergleich zu weiteren Versorgungswerken hat das Versorgungswerk der Zahnärztekammer Berlin im Ergebnis mit geringen Kapitalanlagerisiken das katastrophale Jahr 2008 gut überstanden. In einer umfassenden Diskussion der Mitglieder der Vertreterversammlung mit den Vertretern des Verwaltungsausschusses, dem Wirtschaftsprüfer und der Verwaltung wurde der Jahresabschluss des Versorgungswerkes für das Kalenderjahr 2008 einstimmig festgestellt, nach dem einstimmig beschlossen worden war, die Überschüsse auf neue Rechnung vorzutragen. Bezüglich der Verwendung der Überschüsse wird eine tatsächliche Verwendung nur alle drei Jahre beschlossen, wenn das jeweilige versicherungsmathematische Gutachten vorliegt, in den übrigen Jahren werden diese auf neue Rechnung vorgetragen.

Aktuelles

Kurzbericht von der
Vertreterversammlung
am 28. November 2009

Am 28. November
2009 fand die
Vertreterversammlung
des
Versorgungswerkes
der Zahnärztekammer
Berlin (VZB) in den
Räumen des
Versorgungswerkes,
Rheinbabenallee 12,
14199 Berlin statt.

[hier weiterlesen](#)

Vertreterversammlung
beschließt 2 %
Dynamik...

[hier weiterlesen](#)

Steuernachzahlung für
Rentner möglich

[hier weiterlesen](#)

Auch die Entlastung des Aufsichts- und des Verwaltungsausschusses des Versorgungswerkes der Zahnärztekammer Berlin erfolgte einstimmig mit einer Enthaltung.

Die Änderung der Satzung des Versorgungswerkes, welche auf unserer Website unter Aktuelles und unter Satzung zu finden ist, war notwendig, da seit dem 1. September 2009 zum einen das Versorgungsausgleichsgesetz gilt und zum anderen die Rechtsprechung und praktische Anwendung der Regelungen zu Beitragsnachlässen eine Modifizierung der Satzung erforderlich machte. Die Satzungsänderung wurde mit den Mitgliedern der Vertreterversammlung umfassend diskutiert, die Satzungsänderung wurde einstimmig von der Vertreterversammlung verabschiedet.

Im Ausblick auf die Kalenderjahre 2009 sowie 2010 wurde seitens der Vertreter des Versorgungswerkes ausgeführt, dass das Jahr 2009 mindestens so schwierig gewesen sei wie das Kalenderjahr 2008, im Jahr 2009 nach aktuellem Stand der Rechnungszins erreichbar ist unter Berücksichtigung der noch offenen Fragestellung, inwieweit die Beteiligungen in amerikanischen Immobilien in Toplagen bewertungsseitig zu Einschnitten führen könnten. Die weiteren Kapitalanlagen des Versorgungswerkes der Zahnärztekammer Berlin haben sich insgesamt aber sehr positiv entwickelt, so hat allein der Masterfonds des VZB eine Gesamtrendite von rund 10 Prozent im Kalenderjahr 2009 erreicht.

Als neue Termine der Vertreterversammlungen für das Kalenderjahr 2010 wurden der 20. März 2010 sowie der 27. November 2010 festgehalten.

Steuernachzahlung für Rentner möglich

Ab September 2009 muss das Versorgungswerk alle seit 2005 bezogenen Renten über das Zentralamt für Steuern an die Finanzämter melden. Bitte lesen Sie in beiliegendem [Artikel](#), welche Probleme dabei auftreten könnten, wenn Sie bereits Rentenbezieher sind.

Wichtige Info - Bescheid nach § 42 aus Juni 2009

Bei den Ende Juni versandten Bescheiden an die Mitglieder nach § 42 Abs. 2 der Satzung fehlte in Teilen das Erläuterungsblatt, welches wir daher als [PDF-](#)